

KonfiCamp-2025 Leitsätze¹:

Präambel:

Gemeinsam leben wir in einem großen, menschenfreundlichen Camp, in dem jede:r erlebt, ein einzigartiges und geliebtes Kind Gottes zu sein.

Um allen auf dem KonfiCamp eine gute und spaßige Zeit zu ermöglichen, pflegen wir ein respektvolles Miteinander und achten gemeinsam auf die folgenden Punkte:

Ein Camp, ein Spirit:

Wir gehen offen und positiv an Unbekanntes heran und lassen uns auf Neues ein. Wir vermeiden Konkurrenzdenken (zwischen verschiedenen Gruppen). Für ein reibungsloses Gelingen sind Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und eine klare Aufgabenverteilung wichtig. Dennoch erwarten wir von niemandem Perfektion und sind nachsichtig mit unabsichtlichen Fehlern.

Kommunikation:

Wenn wir miteinander sprechen, achten wir auf eine wertschätzende, ehrliche und respektvolle Kommunikation auf Augenhöhe. Wir hören uns gegenseitig aktiv zu, sind kompromissbereit und formulieren unsere Kritik konstruktiv und nehmen diese an. Falls es Konflikte gibt, behandeln wir diese lösungsorientiert. Wir verzichten auf gewaltvolle und sexualisierende Sprache. Wir kommunizieren unsere Gedanken und Gefühle offen und akzeptieren die Meinung anderer.

Diskriminierung:

Wir akzeptieren einander, wie wir sind und begreifen unsere Unterschiedlichkeiten als eine Bereicherung für eine vielfältige Gemeinschaft, in der wir aktiv aufeinander zugehen und alle einbinden.

Deswegen dulden wir keine Form von Gewalt, Ausgrenzung, Mobbing oder Diskriminierung. Dazu gehört insbesondere Rassismus², Sexismus³, Queerfeindlichkeit⁴, Antisemitismus⁵, Islamphobie⁶ und weitere.

Wir möchten uns gegenseitig auf grenzwertiges und grenzüberschreitendes Verhalten ansprechen und gemeinsam darauf achten, dass dies nicht wieder passiert.

Grenzen und Bedürfnisse:

Wir verstehen, dass alle Menschen unterschiedliche Grenzen, Bedürfnisse, Ressourcen und Kräfte haben und möchten diese achten und wahren. Aus diesem Grund möchten wir ein Umfeld schaffen, in dem sich alle wohl fühlen, diese Grenzen zu äußern. Im Zusammenleben mit anderen Menschen ist es besonders wichtig, die Privatsphäre und den persönlichen Raum anderer anzuerkennen und zu berücksichtigen.

¹ Als Leitsätze verstehen wir Grundsätze des persönlichen Miteinanders und des Umgangs, im Prinzip eine Art Verhaltenskodex. Zusätzlich muss es noch weitere Regeln geben, welche die anderen Bereiche des Zusammenlebens (z.B. Platz verlassen, Nachtruhe, Aufsichtspflicht, uvm.) regeln. Sie werden jährlich aktualisiert.

² Rassismus = Diskriminierung (Abwertung, Benachteiligung, Verletzung, Unterdrückung) von Menschen aufgrund ihrer vermeintlichen oder realen Herkunft, Hautfarbe, Sprache oder ethnischen Zugehörigkeit

³ Sexismus = Diskriminierung von Menschen aufgrund ihres Geschlechts und oder ihrer Geschlechtsidentität.

⁴ Queerfeindlichkeit = Diskriminierung aufgrund ihrer Sexualität, Identität oder Zugehörigkeit zur LGBTQI+-Community.

⁵ Antisemitismus = Diskriminierung aufgrund jüdischen Glaubens oder Zugehörigkeit

⁶ Islamophobie = Diskriminierung aufgrund muslimischen Glaubens oder Zugehörigkeit

KonfiCamp 2024 – Leitsätze (Kurzfassung Konfis)⁷

Präambel:

Gemeinsam leben wir in einem großen, menschenfreundlichen Camp, in dem jede:r erlebt, ein **einzigartiges und geliebtes Kind Gottes** zu sein. Um allen auf dem KonfiCamp eine gute und spaßige Zeit zu ermöglichen, pflegen wir ein respektvolles Miteinander und achten gemeinsam auf die folgenden Punkte:

Ein Camp, ein Spirit:

Wir gehen offen und positiv an Unbekanntes heran und **lassen uns auf Neues ein**. Für ein reibungsloses Gelingen sind Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit wichtig. Außerdem sind wir **nachsichtig mit unabsichtlichen Fehlern**.

Kommunikation:

Wenn wir miteinander sprechen, achten wir auf eine **wertschätzende, ehrliche und respektvolle Kommunikation** auf Augenhöhe. Wir hören uns gegenseitig aktiv zu, sind kompromissbereit und formulieren unsere Kritik konstruktiv und nehmen diese an. Falls es Konflikte gibt, behandeln wir diese lösungsorientiert. Wir **verzichten auf gewaltvolle und sexualisierende Sprache**. Wir kommunizieren unsere Gedanken und Gefühle offen und akzeptieren die Meinung anderer.

Diskriminierung:

Wir akzeptieren einander, wie wir sind und begreifen unsere Unterschiedlichkeiten als eine Bereicherung für eine vielfältige Gemeinschaft, in der wir aktiv aufeinander zugehen und alle einbinden.

Deswegen dulden wir **keine Form von Gewalt, Ausgrenzung, Mobbing oder Diskriminierung**. Wenn Grenzen verletzt werden, weisen wir uns darauf hin und achten gemeinsam darauf, dass dies nicht wieder passiert.

Grenzen und Bedürfnisse:

Wir verstehen, dass alle Menschen **unterschiedliche Grenzen**, Bedürfnisse und Kräfte haben und möchten diese achten und wahren. Aus diesem Grund möchten wir ein Umfeld schaffen, in dem sich alle wohl fühlen, diese Grenzen zu äußern. Im Zusammenleben mit anderen Menschen ist es besonders wichtig, die **Privatsphäre** und den persönlichen Raum anderer anzuerkennen und zu berücksichtigen.

⁷ Als Leitsätze verstehen wir Grundsätze des persönlichen Miteinanders und des Umgangs, im Prinzip eine Art Verhaltenskodex. Zusätzlich muss es noch weitere Regeln geben, welche die anderen Bereiche des Zusammenlebens (z.B. Platz verlassen, Nachtruhe, Aufsichtspflicht, uvm.) regeln.